



## 10 Argumente für das Bauen mit Holz

- Holz hat nur ein Zehntel des Gewichtes von Stahl.
- Holzkonstruktionen sind schnell aufzubauen und haben sofort Tragfähigkeit.
- Holz hat sehr günstige statische Eigenschaften.
- Holz weist hervorragende ästhetische Eigenschaften auf.
- Holz bringt außerordentliche bauphysikalische Eigenschaften mit.
- Holz ist widerstandsfähig gegen chemische Angriffe.
- Die Brennbarkeit von Holz ist kalkulier- und berechenbar und ist dadurch vielen anderen Baustoffen deutlich überlegen.
- Die Holzverwendung setzt eine nachhaltige Bewirtschaftung voraus und ist ein Garant für die Sauerstoffproduktion. Der Wald hat überdies viele weitere Schutz-, Wohlfahrts- und Erholungsfunktionen.
- Holz erfordert die geringsten Erzeugungs-, Energie- und Entsorgungskosten aller Baustoffe.
- Holz ist CO<sub>2</sub>-neutral.

### Kontaktdaten:

Landesinnung Holzbau OÖ

Zmstr. Richard Hable (Landesinnungsmeister)

DI Dr. Markus Hofer (Innungsgeschäftsführer)

Marlene Kastler (Assistentin)

Hessenplatz 3, 4020 Linz

T 05-90909-4115

E [gewerbe1@wkoee.at](mailto:gewerbe1@wkoee.at)

W <http://wko.at/ooe/holzbau>

## Holzbau bedeutet Schnelligkeit und Präzision – für Neubau und Sanierung

Moderner Holzbau fordert Präzision, Schnelligkeit und Zuverlässigkeit. Die Qualität eines abgebundenen Bauteils hängt im großen Maße von der Passgenauigkeit und Toleranz des Teils ab. Dies erfordert eine detaillierte Arbeitsvorbereitung, meist mit Computerunterstützung, um die geforderte Präzision und Fehlerfreiheit kosteneffizient garantieren zu können.

Der hohe Vorfertigungsgrad der Bauteile bei der Produktion im Werk verkürzt die Arbeitszeit auf der Baustelle beträchtlich. Die eingebauten Baustoffe und Materialien sind nicht der freien Witterung ausgesetzt, was sich auf die Arbeitsweise auswirkt und somit ein bedeutendes Merkmal der Qualitätssicherung darstellt. Nicht zu vergessen ist auch die Tatsache, unsere wertvollen Mitarbeiter nicht unnötig Gefahren und der Witterung auszusetzen.

## Bauen mit Holz – Energieeffizienz – Nachhaltigkeit

Egal, ob Decken, Wand- oder Dachbauteile, ob Neubau, Zubau oder Aufstockung. Der Holzbau bietet durch die Schnelligkeit, Präzision und hohem Vorfertigungsgrad die Möglichkeit, Ihre Ideen in kürzester Zeit und kostengünstig Wirklichkeit werden zu lassen. Die Trockenbauweise im Holzbau versetzt Sie in die Lage, schnell und effizient in Ihre Traumwelt einzuziehen.

HOLZ = Ein moderner Werkstoff von heute  
HOLZBAU = flexibel, effizient und wirtschaftlich und eine Chance, zu Ihrem Lebens(t)raum zu kommen.

Der Zimmermeister liefert termingerecht, kostengünstig und präzise. Auch wenn Sie gerade keinen Dachstuhl brauchen, können wir Ihnen mit unserer breiten Angebotspalette behilflich sein. Fragen Sie den Zimmermeister Ihres Vertrauens.

Im Internet [www.wko.at](http://www.wko.at) unter „Firmen A-Z“ finden Sie alle oö. Zimmermeisterbetriebe!



**Der Zimmermeister**  
Die Zukunft baut auf Holz.

Holzbau hat einen Meister



Holzbau optimiert den Energieverbrauch



Ein Beruf mit Zukunft



Holzbau bewegt dein Leben



Zimmermeister planen, fertigen und errichten ganze Bauwerke aus Holz sowie reparieren und sanieren Bauwerkteile für in die Jahre gekommenen Objekte. Bei diesen Konstruktionen handelt es sich vor allem um Holzbauten wie Dachstühle, Fertighäuser, Wintergärten, Hallenkonstruktionen, Zu- und Umbauten als auch Brücken im ländlichen sowie im urbanen Bereich. Dachgeschoßausbauten, Holzdecken, Wandverkleidungen, Fußböden, Treppen, sowie auch Schalungen für den Betonbau zählen ebenfalls zum Aufgabenbereich. Weiters führen sie Maßnahmen zur thermische und schalltechnischen Sanierungen mit diversen Dämmstoffen durch, um die Behaglichkeit in Ihren 4 Wänden zu erhöhen.

Holzschutzarbeiten, um das Holz gegen Wasser- und Witterungseinflüsse widerstandsfähiger zu machen ist eine unserer konstruktivsten Tätigkeiten.

### Befugnis zur Bauplanung und Bauführung

Professionelle Bauplanung verhindert, dass sich Fehler einschleichen, die unnötig Geld kosten und sich in Zukunft fatal auswirken können. Der Zimmermeister plant und baut jedes Objekt nach modernsten technischen, ökologisch verantwortlichen und höchst ästhetischen Maßstäben.

Die Natur benötigt zur Produktion von Holz als Baum außer Luft, Wasser und Nährstoffe aus dem Boden lediglich die Kraft der Sonne. Energieeffizienz beginnt beim Holzbau also bereits beim Rohstoff.

Effizienz ist angesichts steigender Energiekosten sehr wichtig. Wichtig ist aber auch die Behaglichkeit, die ein Wohn- oder Arbeitsraum bietet. Hier punktet der natürliche Werkstoff mit seiner Eigenschaft Feuchtigkeit aus der Luft aufzunehmen und wieder an sie abzugeben. Dadurch gleicht Holz das Klima im Innenraum aus und schafft mit seiner warmen Ausstrahlung eine behagliche Atmosphäre.

Derzeit sind mehr als 50 % der bestehenden Passivhäuser in reiner Holzbauweise errichtet. Diese Zahl verwundert kaum, erreichen diese Konstruktionen doch bereits bei geringen Wandstärken sehr gute Dämmwerte.

### Deine Vorteile

- Du arbeitest kreativ mit dem Naturbaustoff Holz und schaffst langlebige und umweltfreundliche Produkte, die den Kunden Freude und Nutzen bereiten.
- Du lernst im Team zu arbeiten, hast Spaß mit Kollegen und erlangst wichtige Fähigkeiten für den Arbeitsmarkt.
- Die Ausbildung ist sehr abwechslungsreich: du arbeitest im Betrieb praxisorientiert drinnen und draußen und bildest dich in der Berufsschule und in Werkstätten besonderer Bildungseinrichtungen weiter.
- Du lernst mit einer Vielzahl von Werkstoffen umzugehen und wirst in unterschiedlichen Verarbeitungstechniken ausgebildet.
- Als Lehrling in Zimmererhandwerk erlernst du einen Beruf mit Zukunft und Umweltbewusstsein.
- Nach der Ausbildung erwarten dich gute Zukunftsperspektiven – denn Zimmerer werden immer und überall gesucht und gebraucht.
- Die Lehrlingsentschädigung ist höher als in vielen anderen Ausbildungsberufen und du kannst dir schon von Anfang an einiges leisten.

### Deine Chancen als Zimmerer

Die Lehrzeit der Zimmerer beträgt 3 Jahre. Ein gut ausgebildeter Facharbeiter hat gute Verdienstmöglichkeiten und beste Voraussetzungen für die Weiterbildung durch z.B. das Ablegen der Gesellen- und Meisterprüfung. Es bieten sich noch andere Bildungswege, z.B. das Absolvieren einer Doppellehre wie „Bautechnischer Zeichner“ oder der Besuch einer Bauhandwerkerschule für Zimmerer. Weiters bietet sich die Möglichkeit, die Lehre durch einen Maturaabschluss zu ergänzen. Dabei kommen dir dann deine praktischen Erfahrungen und Kenntnisse sehr entgegen. Sehr gefragt sind ausgebildete Zimmerer im Bereich der Arbeitsvorbereitung und der Bauaufsicht vor Ort.

Weitere Infos: <http://wko.at/ooe/holzbau> auf der linken Seite unter Lehre.